

Gründerfrühling

Gründen im Nebenerwerb



Gründen im Nebenerwerb

Disclaimer

Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität dieses Themenbereichs.

Die Informationen und Auskünfte dienen lediglich als erste Hilfestellung und Service.

Die dargestellten Ausführungen können daher keine steuerliche oder rechtliche Beratung ersetzen. Für die Inhalte von Websites, die über externe Links erreicht werden, wird keine Haftung übernommen.

Gründen im Nebenerwerb

Agenda

- Vor- und Nachteile
- Anmeldung nebenberufliche Selbständigkeit
- Arbeits- und Hinzuverdienstgrenzen
- Rechtsformen
- Steuerliche Folgen

Gründen im Nebenerwerb

Agenda

- Vor- und Nachteile
- Anmeldung nebenberufliche Selbständigkeit
- Arbeits- und Hinzuverdienstgrenzen
- Rechtsformen
- Steuerliche Folgen

Vor –und Nachteile

- ⊕ Regelmäßiges Einkommen im Hauptjob
- ⊕ Geschäftsidee testen
- ⊕ Auszeiten sind möglich
- ⊕ „Rettungsschirm“ für Ausfall des Hauptjobs (derzeit Onlineshops)
- ⊕ Erhöhung des Gesamteinkommens
- ⊖ Zusätzliche Belastung
- ⊖ Weniger Zeit für das Unternehmen
- ⊖ Außenwirkung könnte negativ / unprofessionell sein
- ⊖ Keine/kaum staatliche Zuschüsse

Gründen im Nebenerwerb

Agenda

- Vor- und Nachteile
- **Anmeldung nebenberufliche Selbständigkeit**
- Arbeits- und Hinzuverdienstgrenzen
- Rechtsformen
- Steuerliche Folgen

Anmeldung nebenberufliche Selbständigkeit

Womit beginnen?

1. Arbeitgeber informieren
2. Gewerbeanmeldung
3. Gründungsfragebogen um schnell eine Steuernummer/ UStID zu bekommen
4. Bescheinigungen (z.B. für Onlinehändler)
5. Auswahl der passenden Partner
 - ✓ Buchhaltungsprogramm? 3 Fragen ...
 - Wer ist mein Kunde?
 - Was verkaufe ich?
 - Wie zahlt mein Kunde #Schnittstellen
6. Berufs-Produkthaftpflichtversicherung, Berufsgenossenschaft

Gründen im Nebenerwerb

Agenda

- Vor- und Nachteile
- Anmeldung nebenberufliche Selbständigkeit
- **Arbeits- und Hinzuverdienstgrenzen**
- Rechtsformen
- Steuerliche Folgen

Arbeits- und Hinzuverdienstgrenzen

Kenne Deine Grenze ...

- Arbeitnehmer
 - Bei Vollzeitbeschäftigung maximal 20 Stunden pro Woche.
 - Die Arbeitszeit und Einkommen aus nebenberuflicher Tätigkeit dürfen die Werte aus dem Hauptberuf nicht übersteigen.
- Familienversicherte Hausfrauen und -männer:
 - Maximal 20 Stunden pro Woche arbeiten und
 - 1 monatlicher Gewinn vor Steuern von maximal 445 Euro (2019) erzielen, ohne Krankenversicherungsbeiträge zu zahlen.
- Bei Kurzarbeit: Bei Gründung während Kurzarbeit wird der Gewinn angerechnet

Arbeits- und Hinzuverdienstgrenzen

Kenne Deine Grenze ...

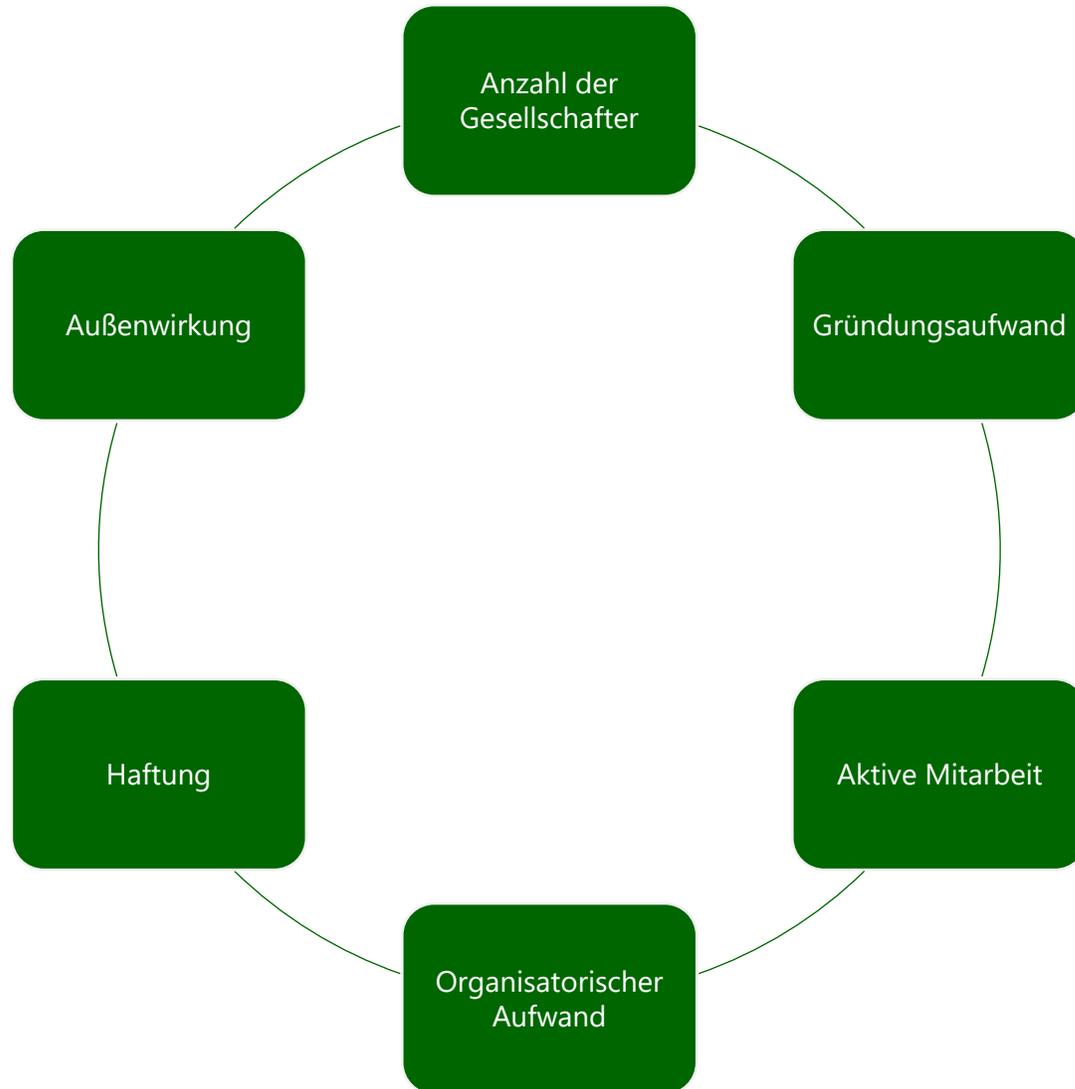
- Elterngeld: Hinzuverdienst wird angerechnet
- Bitte auf Scheinselbständigkeit achten

Gründen im Nebenerwerb

Agenda

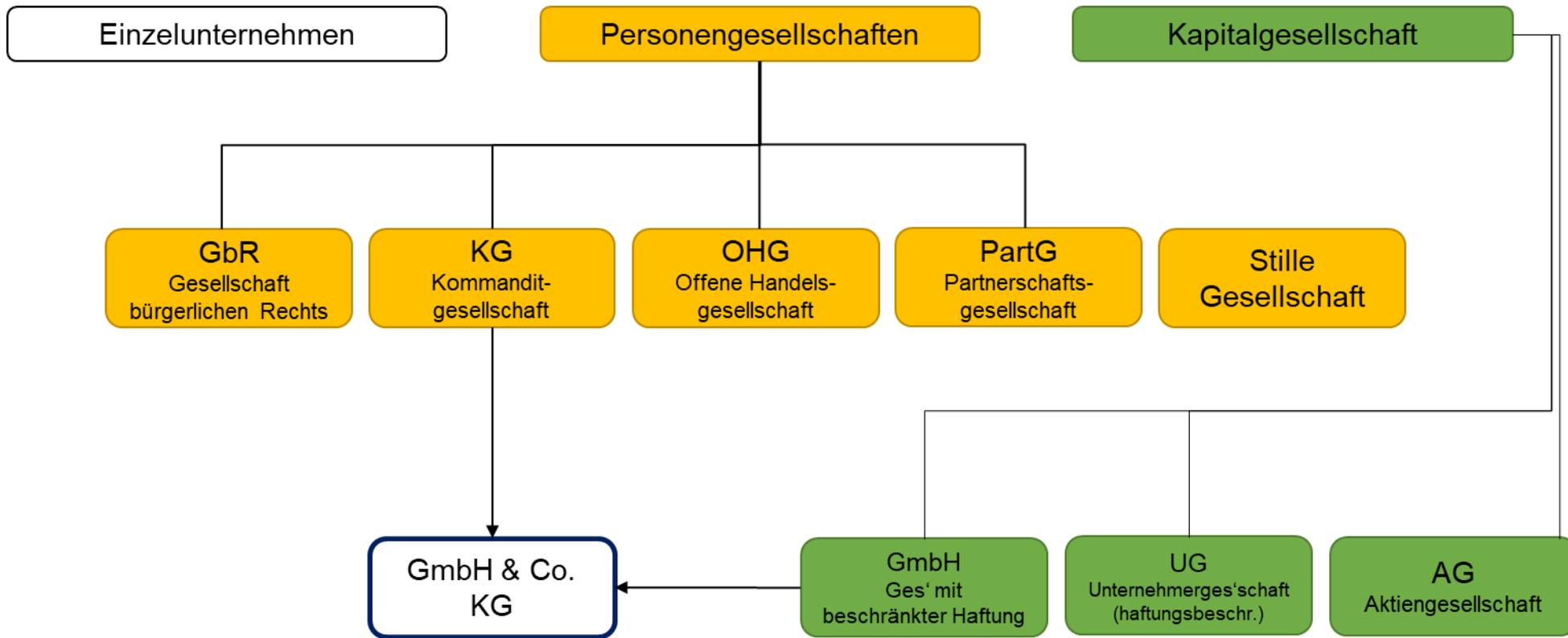
- Vor- und Nachteile
- Anmeldung nebenberufliche Selbständigkeit
- Arbeits- und Hinzuverdienstgrenzen
- **Rechtsformen**
- Steuerliche Folgen

Kriterien zur Rechtsformwahl



Kriterien zur Rechtsformwahl

Rechtsformen



Einzelunternehmen

▪ Gründer	1
▪ Gründungsaufwand	<ul style="list-style-type: none">• Gering• Gewerbeanmeldung• Handelsregister (fakultativ)• keine Formvorschriften
▪ Zweck	beliebig
▪ Mindestkapital	<ul style="list-style-type: none">• kein festes Kapital• keine Mindesteinlage vorgeschrieben
▪ Haftung	unbeschränkt mit Geschäfts- und Privatvermögen
▪ Vertretung	Alleinentscheidung Inhaber(in)
▪ Gewinnverteilung	100% Chancen und Risiken
▪ Nachfolge	einfach durch Übertragung der EU

Personengesellschaften

	GBR	OHG	KG
▪ Gründer	> 1	> 1	> 1
▪ Gründungsaufwand	<ul style="list-style-type: none"> • Gering • Gewerbeanmeldung • Keine Publizität • Keine Formvorschriften 	<ul style="list-style-type: none"> • relativ gering • Gewerbeanmeldung • Anmeldung Handelsregister • Keine Formvorschriften 	<ul style="list-style-type: none"> • relativ gering • Gewerbeanmeldung • Anmeldung Handelsregister • Keine Formvorschriften
▪ Zweck	Nichtkaufleute / Kleingewerbe	Kaufmann	Kaufmann
▪ Mindestkapital	<ul style="list-style-type: none"> • kein festes Kapital • keine Mindesteinlage 	<ul style="list-style-type: none"> • kein festes Kapital • keine Mindesteinlage 	<ul style="list-style-type: none"> • Komplementär n/a • Kommanditist(en) \geq 1 Euro
▪ Haftung	<ul style="list-style-type: none"> • unbeschränkt Alle • gesamtschuldnerische Haftung 	<ul style="list-style-type: none"> • unbeschränkt Alle • gesamtschuldnerische Haftung 	<ul style="list-style-type: none"> • Komplementär = unbeschränkt • Kommanditist(en) = i.d.R. mit Einlagen
▪ Vertretung	Gemeinsam durch alle Gesellschafter	Einzel durch jeden Gesellschafter	Komplementär (gesetzlich / Regelfall)
▪ Gewinnverteilung	Verteilung nach Köpfen	<ul style="list-style-type: none"> • 4 % der Einlage • Rest nach Köpfen 	<ul style="list-style-type: none"> • Komplementär • Kommanditisten(en) nach Einlagen
▪ Nachfolge	mit Zustimmung aller Gesellschafter (Empfehlung = Gesellschaftsvertrag)	mit Zustimmung aller Gesellschafter (Empfehlung = Gesellschaftsvertrag)	mit Zustimmung aller Gesellschafter (Empfehlung = Gesellschaftsvertrag)

Kapitalgesellschaften

	GmbH	UG (haftungsbeschränkt)	AG
▪ Gründer	>= 1	>= 1	>= 1
▪ Gründungsaufwand	<ul style="list-style-type: none"> • umfangreich / hohe Gründungskosten (ggf. Musterprotokoll) • Gewerbeanmeldung • Handelsregister & Offenlegung • Notarielle Beurkundung 	<ul style="list-style-type: none"> • umfangreich / hohe Gründungskosten (ggf. Musterprotokoll) • Gewerbeanmeldung • Handelsregister & Offenlegung • Notarielle Beurkundung 	<ul style="list-style-type: none"> • sehr umfangreich / hohe Gründungskosten • Gewerbeanmeldung • Handelsregister & Offenlegung • Notarielle Beurkundung
▪ Zweck	Kaufmann	Kaufmann	Kaufmann
▪ Mindestkapital	25.000 Euro	1 Euro	50.000 Euro
▪ Haftung	<ul style="list-style-type: none"> • Beschränkt auf Gesellschaftsvermögen • Wirkung nach HR-Eintragung !! 	<ul style="list-style-type: none"> • Beschränkt auf Gesellschaftsvermögen • Wirkung nach HR-Eintragung !! 	<ul style="list-style-type: none"> • Beschränkt auf Gesellschaftsvermögen • Wirkung nach HR-Eintragung !!
▪ Vertretung	<ul style="list-style-type: none"> • Geschäftsführer (ggf. persönliche Haftung) • Fremdorganschaft möglich 	<ul style="list-style-type: none"> • Geschäftsführer (ggf. persönliche Haftung) • Fremdorganschaft möglich 	<ul style="list-style-type: none"> • Vorstand (ggf. persönliche Haftung) • Aufsichtsrat • Hauptversammlung
▪ Gewinnverteilung	nach Kapitalbeteiligung	<ul style="list-style-type: none"> • 25 % in gesetzliche Rücklage (bis 25 TEUR) • Rest nach Kapitalbeteiligung 	<ul style="list-style-type: none"> • Komplementär • Kommanditisten(en) nach Einlagen
▪ Nachfolge	Erbfolge (Empfehlung = Gesellschaftsvertrag)	Erbfolge (Empfehlung = Gesellschaftsvertrag)	mit Zustimmung aller Gesellschafter (Empfehlung = Gesellschaftsvertrag)

GmbH & Co. KG

	GmbH & Co. KG	GmbH
▪ Gründer	>= 1	>= 1
▪ Zweck	Kaufmann	Kaufmann
▪ Mindestkapital	<ul style="list-style-type: none"> • Komplementär n/a • Kommanditist(en) >= 1 Euro 	• Mindeststammkapital 25.000 Euro
▪ Haftung	<ul style="list-style-type: none"> • Komplementär = unbeschränkt = GmbH • Kommanditist(en) = i.d.R. mit Einlagen 	<ul style="list-style-type: none"> • Gesellschaftsvermögen • Wirkung nach HR-Eintragung !!
▪ Vertretung	Komplementär (gesetzlich / Regelfall)	<ul style="list-style-type: none"> • Geschäftsführer • Fremdorganschaft möglich
▪ Gründungsaufwand	<ul style="list-style-type: none"> • umfangreich / hohe Gründungskosten • Gewerbeanmeldung • Handelsregister und ggf. Offenlegung • Notarielle Beurkundung 	<ul style="list-style-type: none"> • umfangreich / hohe Gründungskosten (ggf. Musterprotoll) • Gewerbeanmeldung • Handelsregister & Offenlegung • Notarielle Beurkundung
▪ Gewinnverteilung	<ul style="list-style-type: none"> • Ja • Nein (ja=Empfehlung) • keine 	<ul style="list-style-type: none"> • Ja • Ja (Mindestinhalt gem. GmbHG) • notarielle Beurkundung
▪ Nachfolge	<ul style="list-style-type: none"> • Komplementär • Kommanditisten(en) nach Einlagen 	nach Kapitalbeteiligung

Gründen im Nebenerwerb

Agenda

- Vor- und Nachteile
- Anmeldung nebenberufliche Selbständigkeit
- Arbeits- und Hinzuverdienstgrenzen
- Rechtsformen
- Steuerliche Folgen

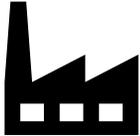
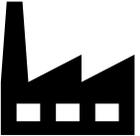
Steuerliche Folgen

Steuerarten

- Ertragsteuer (gewinnabhängig)
 - Einkommensteuer / Körperschaftsteuer
 - Gewerbesteuer
- Verkehrssteuer - Umsatzsteuer (gewinnunabhängig)

Steuerliche Unterschiede Ertragsteuer

	Einzelunternehmen	Personengesellschaften	Kapitalgesellschaft
▪ Steuerbelastung	von 0% bis zu 47,67 %	von 0% bis zu 47,67 %	von 15%* bis zu 48,48%
▪ Ermittlung	Einstufig	Zwei Phasen	Zwei Phasen

		
	←	
	←	

Ertragsteuern

Hinweise zu Rechnungen/Belegen

- Keine Ausgabe ohne Beleg / Rechnung
- Im Notfall: Eigenbeleg (verloren, zerstört, verblasst) - kein Vorsteuerabzug!
- Thermobelege vor Verblässen schützen (kopieren/scannen)
- 10 Jahre Aufbewahrungspflicht: Belege 2020 bis 31.12.2030
- Bareinnahmen – Kassenbuchpflicht
 - tägliche Führung / Kassensturz
- Bewirtungskosten 70% abzugsfähig
 - Angabe Teilnehmer (ich + xxx) + Anlass
- Geschenke bis 35 € pro Beschenkten und Jahr
 - Angabe des Beschenkten

Ertragsteuern

Hinweise zu Fahrtkosten / Telefon

- Privat-Pkw kann fürs Unternehmen genutzt werden
 - Aufzeichnung der Einzelfahrten: 0,30 €/km, bei Nachweis höherer Satz möglich (Einzelkosten + km-Leistung)
 - Bei mehr als 50% betrieblicher Fahrten wird Pkw Betriebsvermögen!
 - Bei Fahrzeugneukauf lohnt sich der Erwerb im Unternehmen
 - Privatnutzung über Fahrtenbuch oder 1%-Methode
 - 3 Monate Fahrtenbuch ab Kauf sinnvoll für Einstufung
- Handy-/Telefon-/DSL-Rechnung im Unternehmen
 - aber Privatnutzungsanteil (3 Monate Nachweis)

Steuerliche Unterschiede Gewerbsteuer

	Einzelunternehmen	Personengesellschaften	Kapitalgesellschaft
▪ Freibetrag	24.500	24.500 auf Gesellschaftsebene	Kein Freibetrag
▪ Höhe - abhängig vom Hebesatz	<ul style="list-style-type: none"> • Höhe - abhängig vom Hebesatz <ul style="list-style-type: none"> • 295 % Unterhaching • bis 490 % München • Rosenheim 400 % 		
▪ Anrechnung	<ul style="list-style-type: none"> • Gewerbesteuer wird auf Einkommensteuer angerechnet • bis 400% Hebesatz erfolgt vollständige Anrechnung 	<ul style="list-style-type: none"> • Gewerbesteuer wird auf Einkommensteuer angerechnet • bis 400% Hebesatz erfolgt vollständige Anrechnung 	Keine Anrechnung auf Körperschaftsteuer Körperschaftsteuer nur 15% zzgl. SolZ

Steuerliche Unterschiede Umsatzsteuer

	Einzelunternehmen	Personengesellschaften	Kapitalgesellschaft
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Umsatzsteuerlicher Unternehmer ▪ Ggf. Kleinunternehmer 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ <u>Die Gesellschaft ist</u> umsatzsteuerlicher Unternehmer ▪ Leistungsaustausch möglich Gesellschaft <-> Gesellschafter ▪ Ggf. Kleinunternehmer 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ <u>Die Gesellschaft ist</u> umsatzsteuerlicher Unternehmer ▪ Geschäftsführer in der Regel als Nichtunternehmer (Arbeitsvertrag) ▪ Ggf. Kleinunternehmer

Umsatzsteuer

	Kleinunternehmer	Ist-Versteuerung	Soll-Versteuerung
<ul style="list-style-type: none"> Umsatzgrenzen 	<ul style="list-style-type: none"> bis 22.000 € pro Jahr wird die Grenze gerissen, dürfen in dem Jahr bis zu 50.000 € Umsatz erzielt werden USt-Pflicht ab dem Folgejahr 	<ul style="list-style-type: none"> bis 600.000 € pro Jahr oder freiberufliche Tätigkeit (z.B. Arzt, Rechtsanwalt, Physiotherapeut) auf Antrag 	<ul style="list-style-type: none"> unabhängig vom Umsatz ohne Antrag
<ul style="list-style-type: none"> Umsatzsteuer 	Kein Ausweis	<ul style="list-style-type: none"> Umsatzsteuer mit Zahlungseingang an Finanzamt abzuführen Bsp. Leistung 11/2020, Zahlungseingang 12/2020 --> USt-Anmeldung 12/2020 	<ul style="list-style-type: none"> Umsatzsteuer mit Zahlungseingang an Finanzamt abzuführen Bsp. Leistung 11/2020, Zahlungseingang 12/2020 --> USt-Anmeldung 11/2020
<ul style="list-style-type: none"> Rechnungshinweis 	"Kleinunternehmerregelung nach § 19 UStG"	---	---
<ul style="list-style-type: none"> Tipp 	<ul style="list-style-type: none"> bei geringen Start-Investitionen fast nur Privatkunden / steuerfreie Unternehmen (z.B. Arzt, Versicherungsagentur) Meist nur Arbeitsleitung in Rechnung gestellt 	<ul style="list-style-type: none"> bei hohen Start-Investitionen fast nur Gewerbetunden 	---

Umsatzsteuer

Steuersätze

- Bis 31.12.2020:
 - 16 % Steuersatz,
 - 5 % ermäßigt (z.B. Lebensmittel, auch Speisen im Restaurant)
- Ab 01.01.2021
 - 19 % Steuersatz,
 - 7% ermäßigt (z.B. Lebensmittel)

ordnungsgemäße Rechnung

- Regelung im § 14 (4) UStG – wichtig für Vorsteuerabzug
 - Name + Adresse Kunde
 - Name + Adresse + Steuernummer/USt-ID des Leistenden
 - Rechnungsdatum
 - Fortlaufende Rechnungsnummer
 - Menge, Art, Bezeichnung der Leistung/Lieferung
 - Leistungszeitpunkt/-zeitraum – Mindestangabe Monat
 - Einzelne Steuersätze mit Nettobetrag und Steuerbetrag / Hinweis zur Steuerbefreiung

Umsatzsteuer

Kleinbetragsrechnung

- Regelung im § 33 UStDV – wichtig für Vorsteuerabzug
- Gilt für alle Rechnungen unter 250 € brutto
 - Name + Adresse + Steuernummer des Leistenden
 - Rechnungsdatum
 - Menge, Art, Umfang, Bezeichnung der Leistung/Lieferung
 - Entgelt (brutto) und Steuersatz / Hinweis zur Steuerbefreiung

Gern unterstützen wir Sie!



Bernhard Siglbauer
Steuerberater
Geschäftsführender Gesellschafter

HSP STEUER Chiemgau Steuerberatungsgesellschaft mbH & Co. KG

Altenmarkter Str. 13
83301 Traunreut

Tel.: +49(0)8669-8563-0

E-Mail: chiemgau@hsp-steuer.de

Website: www.hsp-steuer.de/chiemgau